



Protokoll

der Sitzung des Begleitausschusses der Partnerschaft für Demokratie der Stadt Fulda am 17.02.2021 um 18 Uhr (digital per Microsoft Teams)

Teilnehmende: Volker Qasir und Wolfgang Hengstler (Runder Tisch der Religionen), Volker Büchel und Manuela Pleterschek (Behindertenbeirat), Maja Köhler und Frieda Herchenhein (Jugendforum), Dr. Marion Wagner (CDU-Fraktion), Margarete Ziegler-Raschdorf (Sozialausschuss), Sarah Herrlich (Welcome In!), Andreas Goerke und Cornelia Thiessen-Westerhoff (Bündnis Fulda stellt sich quer), Katharina Roßbach und Karla Stoltzmann (Frauenbüro), Hashem Savoji (Fraktion Grüne, in Vertretung für Frau Silvia Brünnel), Stefan Möllene (Amt für Jugend Familie und Senioren), Hans-Jürgen Weide (Deutscher Kinderschutzbund), Heike Munker und Christiane Herchenhein (Partnerschaft für Demokratie), Herr Bürgermeister Dag Wehner, Stefan Möllene (Federführendes Amt)

Entschuldigt: Vertretung der Hochschule Fulda

Zur Tagesordnung gab es keine Ergänzungen.

Mit Verspätung aufgrund technischer Probleme eröffnet Herr Möllene das Meeting.

TOP 1 Aktuelles aus der Koordinierungs- und Fachstelle und dem federführenden Amt

Die Stadt hat beim Land Hessen eine **DEXT-Fachstelle** für Demokratieförderung und phänomenübergreifende Extremismusprävention beantragt („Hessen aktiv für Demokratie und gegen Extremismus (2020-2024)“). Die Bewilligung erfolgt vorerst bis Ende des Kalenderjahres. Nach dem ersten Tätigkeitsbericht kann die Stelle bis Ende 2024 weiter finanziert werden. Der Stundenumfang beträgt ca. 70% einer Vollzeitstelle. Die DEXT-Stelle wird – wie die Partnerschaft für Demokratie – in der Fachstelle für Vielfalt und Teilhabe angesiedelt und soll nach der Ausschreibung möglichst ab 01.06.2021 starten.

Erstmals wurde in diesem Jahr am 27. Januar 2021 auf Initiative von Fulda stellt sich quer in Kooperation verschiedener Akteure mit der Partnerschaft für Demokratie eine Veranstaltung zum **Tag der Befreiung von Auschwitz/ Holocaustgedenktag** durchgeplant und durchgeführt. Es handelte sich aufgrund der Pandemielage um eine Onlineveranstaltung. Der Live-Stream war qualitativ leider nicht gut. Im Nachhinein wurde eine verbesserte Version unter folgendem Link zur Verfügung gestellt: <https://youtu.be/WC9Xoytk-b4>. Die Terminierung wurde mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit abgestimmt, die im Anschluss einen Online-Vortrag angeboten hat.

Bereits im vergangenen Jahr waren abgestimmte Aktionen zum **Tag gegen Rassismus** in Fulda vorbereitet worden. Die Corona-Pandemie verhinderte die Durchführung. Für 2021 hat die Partnerschaft für Demokratie erneut zu einem gemeinsamen Vorgehen aufgerufen. Aktuell finden Vorbereitungen verschiedener Akteur*innen in Arbeitsgruppen und in einer Großgruppe statt. Es wird eine große Aktion und verschiedene dezentrale Möglichkeiten geben, sich im Rahmen der Wochen gegen Rassismus (15.-28.03.2021) gegen Rassismus und für Menschenwürde in unserer Stadt einzusetzen.

Im Rahmen der **Ausstellung „75 Jahre Hessische Verfassung“** im Vonderau-Museum wurde eine Info mit der Aufforderung zur Beteiligung versandt. Die weitere Organisation übernimmt Frau Wagner.

Die **Demokratiereihe** wird mit 2 Veranstaltungen zu den Themen „ReichsbürgerInnen in Hessen“ (verschoben aus 2020) und Rechtsstaat geplant.



Die **Demokratiekonferenz** findet am Freitag, 18.06.2021 am Nachmittag in der Kapelle des Vonderaummuseums statt. Thematisch ist ein Input zum Kinder- und Jugendbericht der Bundesregierung (Schwerpunkt Beteiligung von Jugendlichen) angedacht.

Der **Fachtag Partizipation für Jugendliche** sollte im Rahmen des Hessentags stattfinden. Aufgrund der Corona-Situation wird er auf den 10. Juli 2021 verschoben.

Die Partnerschaft für Demokratie nutzt die Gelegenheit des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und engagiert einen **Coach** für die nachhaltige und langfristige Weiterentwicklung, auch im Hinblick auf die Einbindung der DEXT-Stelle. Eine Sitzung des Begleitausschusses soll dem Austausch der Mitglieder dienen und gemeinsam mit dem Coach geplant und durchgeführt werden (Termin folgt).

Die **VOTO-Wahlhilfe** zur Kommunalwahl wurde in Fulda für Fulda unter Mitwirkung des Jugendforums entwickelt. Angesprochen werden u.a. Erstwähler, die hier Unterstützung bei der Wahl der Stadtverordnetenversammlung erhalten können (s. auch FZ am 13.02.2021).

Während es bei VOTO konkret um die Kandidat*innen und ihre Einstellungen zu bestimmten Themen geht, unterstützt der **AWO-Wahlomat** bei der Entscheidungsfindung eher auf Parteebene.

TOP 2 Aktualisierung Vergabeordnung

Aufgrund einer Änderung auf Bundesebene kann die Vergabeordnung der Partnerschaft für Demokratie der Stadt Fulda vorübergehend angepasst werden.

Die fettgedruckte Passage soll ergänzt werden.

§5 Pflichten der Projektträger

Die Projektträger verpflichten sich zur Einhaltung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und Öffentlichkeitsarbeit unter Einhaltung der vom Bundesprogramm vorgegebenen Richtlinien. Insbesondere sind Belege im Original oder Kopien von Kontoauszügen einzureichen und Beleglisten zu führen. Für Liefer- und Dienstleistungen, die einen geschätzten Netto-Auftragswert von 1 000 € (**vom 1.1.-31.12.2021: 3.000€**) überschreiten, sind drei Vergleichsangebote einzuholen. Öffentlichkeitsarbeit muss vorab mit der Koordinierungs- und Fachstelle abgestimmt sein; Förderzusätze müssen stets angegeben werden. Näheres wird im Förderbescheid formuliert.

Nach einer kurzen Diskussion wird die Änderung mehrheitlich einstimmig beschlossen.

TOP 3 AG Aufwandsentschädigung

Die AG Aufwandsentschädigung entwickelte eine Vorlage (s. Anlage) zur Abstimmung im Begleitausschuss, um eine moderate Regelung für Ehrenamtliche für die Projektabwicklung zu fixieren.

Der Vorschlag bezieht die Vorgehensweisen anderer hessischer PfdS ein.

Dem Vorschlag der Arbeitsgruppe wird einstimmig zugestimmt. Die Umsetzung liegt bei der Koordinierungs- und Fachstelle und dem federführenden Amt.



TOP 4 Auswahlverfahren der Interessenbekundungen zum Aktions- und Initiativfonds 1. Jahreshälfte 2021

In dieser Ausschreibungsrunde wurden doppelt so viele Fördermittel beantragt wie ausgeschrieben. Eine nachvollziehbare, strukturierte Bewertung ist entsprechend notwendig.

Es wurden 26 Anträge eingereicht. Barrierefreiheit ist ab diesem Jahr Voraussetzung für die Einbeziehung in den Bewilligungsprozess.

Im Vorfeld des Auswahlverfahrens stellt Stefan Mölleneý die Abstimmung über die Verfahrensweise zur Diskussion.

Die Koordinierungs- und Fachstelle hat ein differenziertes Bewertungssystem entwickelt, um die Projekte angemessen einzuordnen. Es berücksichtigt die Übereinstimmung mit den inhaltlichen Programmzielen, die Kooperation mit anderen Trägern (Begleitausschuss September 2020), die Zielgruppe (Förderantrag Bund 2021), die Absage wegen Corona und die Originalität bzw. die Wiederholung eines Projektes (s. auch zur Vorbereitung zugesandte Übersicht).

Aufgrund der begrenzten Fördersumme werden vorerst alle Projekte mit weniger als 8 Punkten vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Um Einigkeit über die weitere Verfahrensweise herzustellen, schlägt Stefan Mölleneý 3 Varianten zur Auswahl vor:

1. Alle Projekte (ab 8 Punkten) werden gleichmäßig prozentual gekürzt.
2. Je nach Punktzahl erhalten die Projekte eine prozentual unterschiedlich zu bemessende Fördersumme.
3. Auf der Grundlage der Punkteverteilung und einer nachträglichen Bepunktung durch die stimmberechtigten Mitglieder des Begleitausschusses wird über die Verteilung der Fördermittel entschieden.

Die Abstimmung über die weitere Verfahrensweise ergibt ein klares Votum für Variante 2.

Im Rahmen der Sitzung werden alle Projekte besprochen, die Feinarbeit und genaue Berechnung der Fördersummen erfolgt im Anschluss durch die Koordinierungs- und Fachstelle.

An diesem Punkt verabschieden sich Frau Ziegler-Raschdorf und Herr Wehner aus der Sitzung. Frau Dr. Wagner übernimmt die Vertretung von Frau Ziegler-Raschdorf für den Sozialausschuss.

PAUSE

Projektbesprechung (s. Tabelle im Anhang)

Besonderheiten

Projekt 1 antonius wird nicht zur Abstimmung zugelassen, weil der Starttermin vor der Bewilligung liegt.

Projekt 8 FSSQ: Der Antrag wird zurückgezogen.

Projekt 14 Kreuz: Der Antrag wird mit Aufforderung zur Konkretisierung an den Träger zurückgegeben. (Nachtrag: Das Kulturzentrum Kreuz e.V. zieht den Antrag für diese Ausschreibung zurück und reicht in der zweiten Ausschreibung eine konkretisierte Fassung ein.)

Projekt 19 Pulse of Europe: Der Anhang zur Erklärung des Begriffs „Hausparlament“ liegt nicht bei. Die Koordinierungs- und Fachstelle prüft die eingereichten Unterlagen oder nimmt Kontakt zu Pulse of Europe auf. (Nachtrag: Ein Anhang lag dem Antrag bei und über



die Zulassung des Projektes wird per Mailabfrage entschieden: Ergebnis: 3 stimmberechtigte Mitglieder stimmen der Bewilligung zu. Das Projekt wird gefördert.)

Projekt 26 Jugendwerk der AWO: wird trotz verspäteter Einreichung mit besprochen.

Im Rahmen der Diskussion zu Projekt 8 wird deutlich, dass es notwendig ist, sich mit der **Definition von Jugend** (Beschreibung, Altersspanne) in einer der nächsten Sitzungen genauer zu beschäftigen.

TOP 5 Verschiedenes

Bei der Partnerschaft für Demokratie soll auf Vorschlag verschiedener Akteure eine **Liste mit Equipment** der verschiedenen Träger **zur Ausleihe** vorgehalten werden. Fulda stellt sich quer hat bereits eine Übersicht zur Verfügung gestellt. Die Koordinierungs- und Fachstelle entwickelt eine Vorgehensweise zur Sammlung der vorhandenen Materialien und zur Bekanntmachung des Angebots. Die Verwaltung kann über die Pfd laufen.

Ein **Formular zur Veröffentlichung von Infos** der Akteure auf demokratie-fulda.de wird an die Mitglieder des Begleitausschusses versandt. Änderungsvorschläge dazu werden abgefragt. Das Angebot bezieht sich auf Projekte, die im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie bewilligt wurden.

Frau Herchenhein erfragt ein Votum zur **Weiterleitung von Informationen**, die über verschiedene Verteiler an sie herangetragen werden. Die Mitglieder des Begleitausschusses befürworten die gesammelte Weiterleitung der Infos per Mail.

Ein Treffen mit dem Projekt **Akzeptanz und Vielfalt** (Hochschule Fulda) wurde aufgrund der Coronaentwicklung verschoben.

Die **Wahl** zur Ergänzung des **Begleitausschusses** findet im Rahmen der Demokratiekonferenz am 18.06.21 statt.

Frau Herchenhein weist auf das hessenweite **Monitoring Rechtsextremismus** hin. Auch in Fulda werden Aufkleber mit rechtsextremen Inhalten auf Straßenschilder, Laternenmasten o.ä. geklebt. Fotos der Aufkleber können unter Angabe von Fundzeit und Ort entweder an demokratie@fulda.de oder an monitoring@beratungsnetzwerk-hessen.de geschickt werden. (Nachtrag: Eine Entfernung der Aufkleber mit einem Schaber ist – entgegen der Info von Frau Herchenhein- nicht zu empfehlen. Besser ist ein Spray, dass den Kleber löst.)

Andreas Goerke von Fulda stellt sich quer verabschiedet sich als Mitglied des Begleitausschusses. Er übergibt sein Mandat an Cornelia Thiessen-Westerhoff.

Der Termin der **Begleitausschusssitzung** im Dezember wird auf Bitten des Bürgermeisters **vom 08.12.2021 auf den 15.12.2021 verschoben**.



Die nächste Sitzung findet am **Mittwoch, 01. September 2021 um 18 Uhr** statt. Eine gesonderte Einladung erfolgt.

Fulda, 11.04.2021

Christiane Herchenhein

Anhang
AG Aufwandsentschädigung
Projektbesprechung (Tabelle)



AG „Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche bei Projekten im Rahmen der Pfd“

Mitglieder: Sarah Herrlich, Andreas Goerke, Volker Qasir, Stefan Möllene

Videokonferenz am 28.1.2021

Ziel der Arbeitsgruppe:

Entwicklung eines Vorschlags für den Begleitausschuss als Grundlage für die Bewilligung von Projektanträgen hinsichtlich der Anrechnung von Aufwandsentschädigungen für „Ehrenamtliche“

Vorschlag:

1. Aufwandsentschädigung bei Leitung/Mitarbeit in Projekten

- Voraussetzung für eine Aufwandsentschädigung ist das Wahrnehmen einer verantwortlichen Tätigkeit (= keine Hilfs- und Begleitdienste)
Eine Aufwandsentschädigung ist erst möglich bei einem Einsatz von mehr als 8 Stunden und beläuft sich auf max. 3 €/Stunde.
=> Bei Tagesveranstaltungen max. 30 €
=> Bei längerfristigen Projekten auf max. 150 € insgesamt.
- Die Auszahlung kann auch gegen eine Barquittung erfolgen, die beim Träger vorgehalten werden muss. Der Beleg (Überweisung oder Barquittung) muss neben dem Zweck (Name, Zeitraum des Projekts) auch die vollständige Adresse des Empfängers und die Steuernummer enthalten.

2. Tätigkeit als Referent*in für den eigenen Verein

- Bei „Alltagsvorträgen“ (= Vorträge mit minimalen Vorbereitungsaufwand) max. 100 €
- Bei Vorträgen, die Spezialwissen und eine intensive eigene Vorbereitung voraussetzen max. 300 €
- Für namhafte, externe Referent*innen max. 1.000 €

3. Verwaltungsaufwand

- Für Konzeptentwicklung, Antragstellung, Abwicklung und Verwendungsnachweis kann zusätzlich zu den Projektkosten ein Aufschlag von max. 10% berücksichtigt werden.
- Die Höchstgrenze bei der Verwaltungskostenpauschale liegt bei 200 €.

Fulda, 2.2.2021

Amt 51

Stefan Möllene

Erste Ausschreibung 2021

Begleitausschusssitzung 17.02.2021

mit Bewertung der Projekte



Partnerschaft
für Demokratie
STADT FULDA

ABGELEHNTE PROJEKTE

Ausgangslage

Fördersumme 55.000€

Beantragte Summe 118.584€

Bewertungssystem

Die Barrierefreiheit der Projekte ist ab 2021 Voraussetzung für eine Förderung und wird bei Unklarheiten noch durch das federführende Amt geprüft.

Das Kriterium Kooperation wurde im Begleitausschuss (09/2020) verabschiedet und in der Ausschreibung explizit genannt.

Das Kriterium Zielgruppe (Jugend) resultiert aus dem Bundesprogramm und dem Antrag für 2021.

Kooperation	Bewertung
Mehrere Partner*innen	2
Eine Partner*in	1

Zielgruppe	Bewertung
Besonders Jugendliche ansprechend	2
Jugendliche möglich	1
Jugendliche eher nicht bedacht	0

Programmziele Übereinstimmung mit den Programmzielen Demokratie leben!	Bewertung
Voll und ganz	6
teilweise	3

Corona	Bewertung
coronabedingt abgesagt in 2020	1

Neues oder verändertes Projekt	Bewertung
nein	0
ja	1

Themenschwerpunkte: Grundrechte (GR), Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit (GMF), Politikverdrossenheit/ Wahlen (PV), Digitalisierung (D)

Verfahrensvorschlag

Punktevergabe in Kategorien (z.B. Kooperation etc.): **alle Projekte mit < 8 Punkten werden abgelehnt**

Das Projekt 1 (Termin Beginn 14.01.2021 zu früh) abgelehnt.

Abgelehnte Projekte

Nr	Projektträger	Projekttitel	Inhalt	Barriere-frei	Themenschwerpunkte	Kooperation	Zielgruppe	Programmeziele	Corona	Wiederholung	Summe	Betrag gesamt	Eigenmittel	Betrag beantragt			
1	antoniushaus : gemeinsam leben gGmbH	Jede Stimme zählt	Lernvideos und Infoblatt in einfacher Sprache	ja	PV	0	1	6	0	1	8	1.035 €		1.035 €			
2	AWO	Fest der Farben	ein buntes Miteinander der Kulturen	ja	GMF	2	1	3	0	1	7	2.475 €		2.475 €			
4	DAFKS Kontakt Fulda e.V.	DAFKS Projekt: Demokratie - for you, find the way	kollektives Lernen, niederschwellig, Vorträge, Zeitzeugenberichte, Workshops, interkultureller Ansatz,	ja?	alle	1	1	3	0	1	6	3.809,80 €	500,80 €	3.309,00 €			
12	Guineischer Verein Fulda e.V.	Das Wohlfühlen im Bund und die Zusammenarbeit	Beratung Opfer sexuelle Gewalt, Förderung Integration	ja	GR, GMF	0	1	3	0	0	4	11.000 €		11.000 €			
15	Kulturzentrum Kreuz e.V.	Annes Kampf - Anne Frank vs. Adolf Hitler	Kabarettistische Lesung	ja (Toilette?)	D, GMF	0	1	3	1	0	5	1.850 €	702€ Eintritt	1.148 €			
17	Musik und Tanz e.V.	Fulda klingt bunt	Konzerte und Erkennungsmelodie IKW	ja	GMF, Zusammenleben Einwanderungsgesellschaft	2	1	3	0	1	7	6.400 €	1.900 €	4.500 €			
20	Tages-Eltern-Fulda e.V.	Erstellung eines interaktiven Padlets	Begleitung/ Pflege	ja	D	0	0	0	0	1	1	3.200 €		3.200 €			
21	TTC Rhönsprudel Fulda-Maberzell e.V.	Integrative Hobbygruppe	Sport	ja	GMF	2	1	0	0	1	4	2.579 €		2.579 €			
22	VDSIS-Von der Strasse ins Studio e.V.	Die Wahrheit hinter der Wahrheit - ein Online-Versuch	Module zu Selbstdarstellung, Realität, Schönheitsideale, FakeNews	ja	D	0	2	3	0	1	6	3.480 €		3.480 €			

23	Welcome In! Fulda e.V.	Männlichkeit und Weiblichkeit im Wandel der Geschlechterrollen	Workshop zu Rollenbildern und Rollenerwartungen	Campingplatz?	GMF	2	1	3	0	1	7	5.500 €	375 €	5.125 €			
25	SV Aschenberg United e.V.	Neue Männlichkeit oder Menschlichkeit?	Workshop wird erarbeitet und mehrfach angeboten, Info-Vas	ja	GMF	2	1	3	0	1	7	9.200 €		9.200 €			

Antrag in der Sitzung des Begleitausschusses am 17.02.2021 durch Andreas Goerke zurückgezogen

8	Fulda stellt sich quer e.V.	Omas lesen Vielfalt und Weltoffenheit	Beratung,	ja (Toilette?)	GMF	2	0	3	0	1	6	3.764 €		3.764 €			
---	--------------------------------	--	-----------	----------------	-----	---	---	---	---	---	---	---------	--	---------	--	--	--

Antrag nach Rücksprache mit der KuF zurückgezogen am 19.02.2021, erneute Einreichung im Rahmen der zweiten Ausschreibung im Sommer 2021

14	Kulturzentrum Kreuz e.V.	4 versch. Infoveranstaltungen zum Thema Fremdenfeindlichkeit		Zurückstellen, Kooperationsp arnter aufzeigen, Konkretisieren , evtl. 2. Ausschreibung ?	alle	2	2	6	1	1	12	6.900 €	ca. 1000€ Eintritt frei Spenden	5.900 €			
----	-----------------------------	---	--	---	------	---	---	---	---	---	----	---------	---------------------------------------	---------	--	--	--

Erste Ausschreibung 2021

Begleitausschusssitzung 17.02.2021

mit Bewertung der Projekte



**Partnerschaft
für Demokratie
STADT FULDA**

BEWILLIGTE PROJEKTE

Ausgangslage

Fördersumme 55.000€

Beantragte Summe 118.584€

Bewertungssystem

Die Barrierefreiheit der Projekte ist ab 2021 Voraussetzung für eine Förderung und wird bei Unklarheiten noch durch das federführende Amt geprüft.

Das Kriterium Kooperation wurde im Begleitausschuss (09/2020) verabschiedet und in der Ausschreibung explizit genannt.

Das Kriterium Zielgruppe (Jugend) resultiert aus dem Bundesprogramm und dem Antrag für 2021.

Kooperation	Bewertung
Mehrere Partner*innen	2
Eine Partner*in	1

Zielgruppe	Bewertung
Besonders Jugendliche ansprechend	2
Jugendliche möglich	1
Jugendliche eher nicht bedacht	0

Programmziele Übereinstimmung mit den Programmzielen Demokratie leben!	Bewertung
Voll und ganz	6
teilweise	3

Corona	Bewertung
coronabedingt abgesagt in 2020	1

Neues oder verändertes Projekt	Bewertung
nein	0
ja	1

Themenschwerpunkte: Grundrechte (GR), Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit (GMF), Politikverdrossenheit/ Wahlen (PV), Digitalisierung (D)

Verfahrensvorschlag

Punktevergabe in Kategorien (z.B. Kooperation etc.): **alle Projekte mit < 8 Punkten werden abgelehnt**

Beschlossener Vorschlag

Vorschlag 2: gestaffelte Förderung je nach Punkten für alle bewilligten Projekte

Nr	Projektträger	Projekttitle	Inhalt	Zu beachten	Themenschwerpunkte	Kooperation	Zielgruppe	Programmeziele	Corona	Wiederholung	Summe	Betrag gesamt	Eigenmittel	Betrag beantragt	Vorschlag 2	
															Förderung in %	Fördersumme
0	Gesellschaft für Christlich Jüdische Zusammenarbeit	Religionen im Gespräch - Die Propheten	Vortrag									250 €		250 €	100	250 €
3	Caritasverband für die Regionen Fulda und Geisa e.V.	Zeitschrift	Zeitschrift mit Klienten der Wohnungslosenhilfe für alle Bürger	Personalkosten 2000€ gekürzt, Sachausgaben und Projekte auf 800€ gekürzt: Bewilligte Summe 6800€	PV, GR, GMF, Teilhabe und Stärkung marginalisierter Gruppe	1	1	6	0	1	9	9.500 €	500 €	6.800 €	95	6.460 €
5	Evangelische Jugend Fulda	Send me a Postcard	Gender Data Gap, Aufklärung, Postkartenkalender 2022		GMF	0	2	6	0	1	9	3.614 €	1.725 €	1.889 €	95	1.795 €
6	Fulda stellt sich quer e.V.	100 Jahre Sophie Scholl - 88 Jahre Bücherverbrennung	moderierte Lesung		GR, GMF	2	1	6	0	1	10	2.600 €		2.600 €	97,5	2.535 €
7	Fulda stellt sich quer e.V.	Neue Weltordnung im 21. Jahrhundert?	Globale Probleme, Vorträge, Zoom, Online		alle	0	1	6	0	1	8	3.465 €		3.465 €	92,5	3.205 €
9	Fulda stellt sich quer e.V.	"Spurwechsel - Ausstieg aus der rechten Szene"	mehrere Vorträge/ Veranstaltungen mit Aussteigern		alle	2	2	6	0	1	11	3.170 €		3.170 €	100	3.170 €
10	Fulda stellt sich quer e.V.	CSD	Fest und Kundgebung ohne Parade	Künstlerhonorare auf 3000€ gekürzt: Bewilligte Summe 6.600€	GR, GMF	2	2	3	0	1	8	9.600 €		6.600 €	92,5	6.105 €
11	Fulda stellt sich quer e.V.	Internationaler Tag gegen Homo- und Transphobie	Veranstaltungen online oder Präsenz		GR, GMF	2	2	6	0	1	11	1.705 €		1.705 €	100	1.705 €

13	Kinder-Akademie Fulda	Demokratie: das Magazin - Ein Workshop zur politischen und künstlerischen Breitenförderung	polit. Vorgänge und demokratische Werte verstehen, Individuum stärken	Kosten Orga KAF streichen	PV, GR	1	2	6	0	1	10	5.640 €	1.600 €	4.040 €	97,5	3.939 €
16	Menschen und Medien e.V.	Spurensuche in Fulda	Filmische und Dokumentarische Aufarbeitung und Veröffentlichung zum Thema	Kosten hoch	GMF, Erinnerungskultur	1	1	6	0	1	9	8.830 €	1.000 €	7.830 €	95	7.439 €
18	profamilia Fulda e.V.	Demokratie auf Leinwand	Kurzfilme zu Sexismus, Homophobie etc., Öffentlichkeitsarbeit	Kosten hoch	GMF	1	1	6	0	1	9	9.190 €	1.000 €	8.190 €	95	7.781 €
19	Pulse of Europe	Europäische Hausparlamente 4. und 5. Runde	Impulsvorträge, Diskussionsrunden	Konkretisierung, Anlage: Rückmeldung s. Protokoll	PV, GR, GMF, Menschenrechte	1	1	6	0	1	9	3.000 €	300 €	2.700 €	95	2.565 €
24	YouRoPa e.V.	Jugendtheaterprojekt "Demokratie hier und jetzt!"	einwöchiger Theaterworkshop (Vorurteile, Antidiskriminierung, Demokratiestärkung)		alle	2	2	6	0	1	11	5.300 €	750 €	4.650 €	100	4.650 €
26	Jugendwerk der AWO	Rassismus gegen Sinti*zze und Rom*jna in Deutschland	Online-Seminare	Wird trotz später Einreichung bewilligt wegen Thematischer Einzelstellung	GMF	2	1	6	0	1	10	3.280 €	500 €	2.780 €	97,5	2.711 €

Gesamt Betrag beantragt (inkl. Anpassung/ Kürzung): 56.669€, Betrag bewilligt nach Verfahrensvorschlag: 54.308€